

MAGISTER DOSKAR



Valeriana wallichii
Nervenmittel
Sanskrit: Tagara
Hindi: Tagar
Deutsch: Indischer Baldrian
Vorkommen: In den Hochlagen des Himalaya
Droge: Wurzel

Dosha: -Vata, -Kapha
Rasa: bitter, scharf, herb
Guna: leicht, ölig
Virya: erhitzend
Vipaka: scharf

Tagara wird seit Jahrhunderten bei Angstzuständen und nervösen Spannungen verwendet. Es wirkt besonders gut bei Depressionen, emotionalem Stress und Menstruationskrämpfen. Tagara beeinflusst das Zentralnervensystem und hat krampflösende und beruhigende Eigenschaften durch die enthaltenen Valepotriate.

Internationale Studien haben gezeigt, dass die Einnahme von Tagara vor dem Zubettgehen die Qualität des Schlafes verbessern kann.

WIRKUNG & INDIKATION

	Wirkung	Indikation
Nervensystem:	analgetisch, beruhigend	Hysterie, Schwermütigkeit, Unruhe, emotionale Probleme, Blähungen, Schlaflosigkeit, Hysterie, Ängste, Krämpfe, Migräne
Verdauung:	stomachisch, spasmolytisch, karminativ	Kolik, Appetitlosigkeit, Diarrhoe, Blähungen, Magen- Darmkrämpfe
Körperabwehr:	lokal erwärmend	stellenweises Kälteempfinden
Allgemein:	antibakteriell	Entzündungen Wunden
Haut:	wundheilend	Wunden

Schottenring 14, 1010 Wien
Tel.: +43 1 535 37 24 Serie Fax: +43 1 5353724 24
email: info@doskar.at www.doskar.at